

DIN EN 957-1

ICS 97.220.30

Ersatz für
DIN EN 957-1:1999-02

**Stationäre Trainingsgeräte –
Teil 1: Allgemeine sicherheitstechnische Anforderungen und
Prüfverfahren;
Deutsche Fassung EN 957-1:2005**

Stationary training equipment –
Part 1: General safety requirements and test methods;
German version EN 957-1:2005

Appareils d'entraînement fixes –
Partie 1: Exigences générales de sécurité et méthodes d'essai;
Version allemande EN 957-1:2005

Gesamtumfang 20 Seiten

Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport) im DIN

Beginn der Gültigkeit

Diese Norm gilt ab 2005-11-01.

Nationales Vorwort

Diese Norm enthält sicherheitstechnische Festlegungen im Sinne des Gesetzes über technische Arbeitsmittel und Verbraucherprodukte (Geräte- und Produktsicherheitsgesetz).

Die Europäische Norm EN 957-1:2005 wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 136 „Sport-, Spielplatz- und andere Freizeitgeräte“ (Sekretariat: Deutschland) ausgearbeitet.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss 1.4 „Trainingsgeräte“ im Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport) im DIN.

Stationäre Trainingsgeräte unterliegen dem Geräte- und Produktsicherheitsgesetz. Sie dürfen als Nachweis für die Einhaltung der darin enthaltenen Sicherheitsanforderungen nach erfolgreich abgeschlossener Prüfung durch eine vom Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit bezeichnete Prüfstelle mit dem Zeichen „GS = Geprüfte Sicherheit“ gekennzeichnet werden.

Für die im Abschnitt 2 zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 8793 siehe DIN 3093-2

Änderungen

Gegenüber DIN EN 957-1:1999-02 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Erweiterung des Anwendungsbereichs auf Benutzer mit besonderem Bedarf (medizinische Rehabilitation, körperliche Behinderung);
- b) Normative Verweisungen aktualisiert;
- c) Aufnahme einer weiteren Verwendungsklasse, Klasse I: berufsmäßige und/oder gewerbliche Verwendung für den Gebrauch durch Personen mit besonderem Bedarf;
- d) Überarbeitung der Abschnitte 5.3 und 5.5.2.2;
- e) Aufnahme einer Prüfung der Auflaufstellen;
- f) Angabe des höchsten Körpergewichts des Benutzers im Abschnitt 9 aufgenommen;
- g) Aufnahme eines Piktogramms im Abschnitt 10, das den Benutzer anweist, die Herstellerinformation zu lesen;
- h) redaktionell überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN 32933-1: 1990-07

DIN 32933-3: 1990-08

DIN EN 957-1: 1996-08, 1999-02

Nationaler Anhang A (informativ)

Literaturhinweise

- [1] DIN 3093-2, *Pressklemmen aus Aluminium-Knetlegierungen — Pressverbindungen; Sicherheits-technische Anforderungen*

— Leerseite —

Deutsche Fassung

**Stationäre Trainingsgeräte —
Teil 1: Allgemeine sicherheitstechnische Anforderungen und
Prüfverfahren**

Stationary training equipment —
Part 1: General safety requirements and test methods

Appareils d'entraînement fixes —
Partie 1: Exigences générales de sécurité et méthodes
d'essai

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 27. Juni 2005 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen.....	5
3 Begriffe	6
4 Klassifizierung	7
5 Sicherheitstechnische Anforderungen	8
6 Prüfverfahren	11
7 Pflege und Instandhaltung.....	14
8 Montageanleitung	14
9 Allgemeine Gebrauchsanleitung.....	15
10 Kennzeichnung	15
Literaturhinweise	16